



# Agrarökologie – es geht um die ganze

**Bedeutung handwerklicher Brotherstellung für den  
auf agrarökologischen Prinzipien basierenden  
Wandel der Land- und Lebensmittelwirtschaft**

... für Vielfalt  
auf dem Acker

... für bäuerliche  
Landwirtschaft

... für freies Saatgut

... für handwerkliche  
Lebensmittel

... für handwerkliche, regionale, gute,  
ehrliche und faire Lebensmittel

... für regionale Mühlen

... für regionale Handwerksbäckereien

© Hendrik Haase, wurststaeck.com



**Die Freien Bäcker**  
Zeit für Verantwortung e.V.



Was ist gemeint,  
wenn **Die Freien Bäcker\*innen** von  
*handwerklicher* Lebensmittelherstellung  
sprechen?

# Handwerk

nach der Definition des **Die Freien Bäcker e.V.**

**kann die Herstellungsverfahren an die Verarbeitungsqualität von Rohstoffen anpassen, die nach agrarökologischen Prinzipien erzeugt wurden** - statt Rohstoffe zu standardisieren und an die Prozesstechnik industrieller Produktionsverfahren anzupassen

**verfügt über umfangreiches Wissen und handwerkliche Fertigkeiten**  
alle Phasen der Herstellung werden selbstständig ausgeführt,  
industriell vorgefertigte Inputs (z.B. Zusatzstoffe) kommen nicht zum Einsatz

**Maschinen und Technik dienen als Werkzeug**

zur Erleichterung manueller Tätigkeit und Unterstützung der Handfertigkeiten

# **Was ist unter Agrarökologie zu verstehen?**

- 1. Ein wissenschaftlicher Forschungsansatz**
- 2. Ein Konzept aus Prinzipien und Praktiken**
- 3. Eine gesellschaftspolitische Bewegung**

**Agrarökologie zielt ab auf  
eine sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Umgestaltung der  
Landwirtschafts- und Ernährungssysteme**

**Agrarökologie ist ein Gegenentwurf  
zum industriellen System der Land- und Lebensmittelwirtschaft  
denn sie setzt auf eine bäuerliche, an lokale Ökosysteme  
angepasste Landwirtschaft  
und auf handwerkliche Lebensmittelherstellung .**

# Chancen agrarökologischer Systeme für Lebensmittelherstellende und Konsumierende

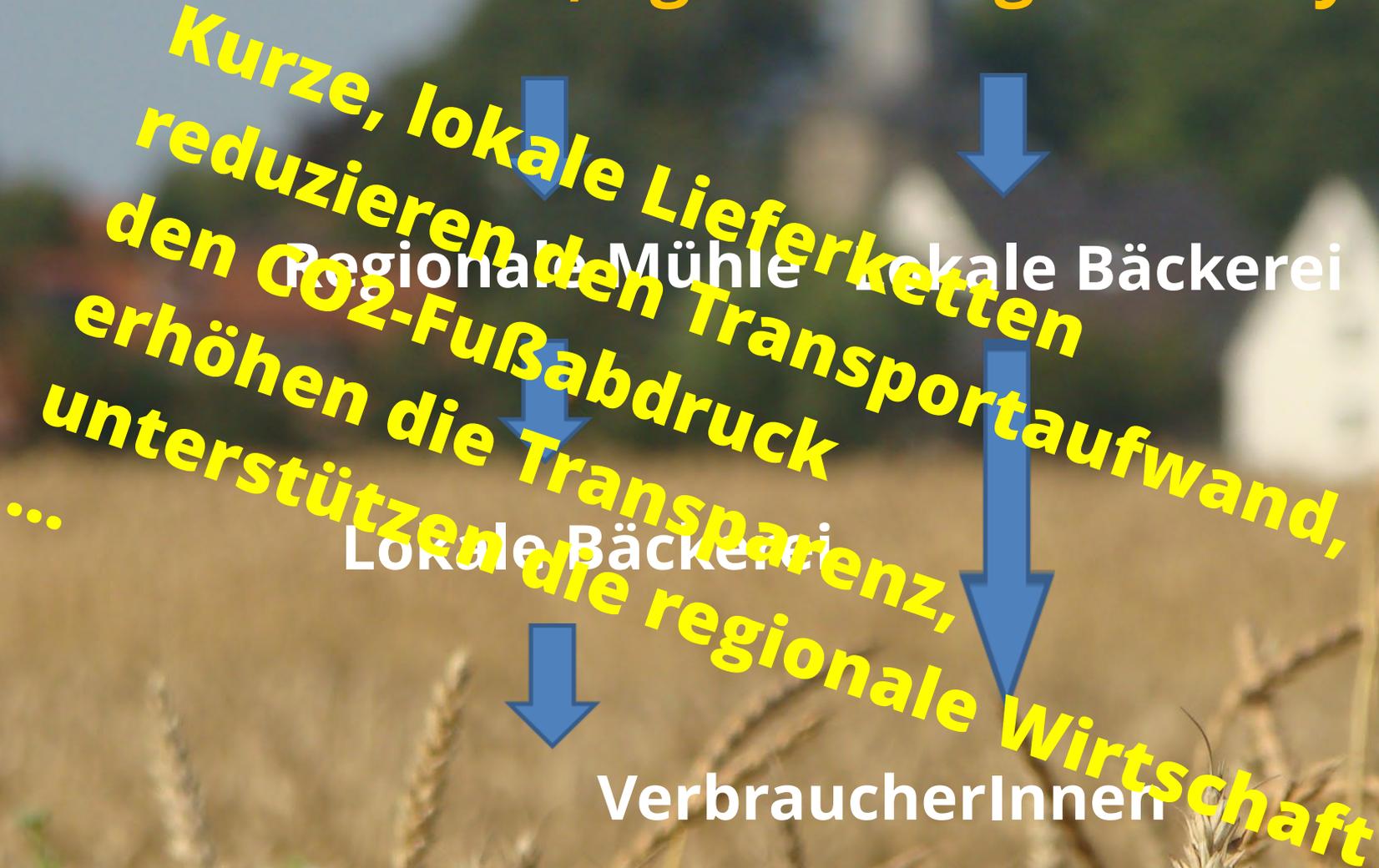
- Herstellung (ganzheitlich) **gesunder Lebensmittel**
- **Transparenz, Vertrauen** und **Qualitätssicherung**
- Förderung **regionale Märkte** und **Bildung von Bewusstsein**

Die **handwerkliche Herstellung von Lebensmitteln nach agrarökologischen Prinzipien** bietet für die Produzent\*innen besondere Chancen:

- Bewahrt die **handwerkliche Souveränität** - die Anwendung agrarökologischer Prinzipien bei der Herstellung bedeutet u.a., industrielle Inputs (Convenience Produkte, Zusatzstoffe, Verarbeitungshilfsstoffe, standardisierte Rohstoffe) weitestgehend zu reduzieren
- **Verringerung der Abhängigkeit von großen Zulieferkonzernen**
- Fördert **sinnstiftendes, selbstbestimmtes, kreatives Arbeiten** und die beständige Weiterentwicklung durch die **Entwicklung von Lösungen**
- Verwendung einer Vielzahl von Rohstoffen fördert die **Vielfalt der Ernährung**

# Brot auf dem kurzen Weg

Getreideanbau, agrarökologisches System



# Chancen

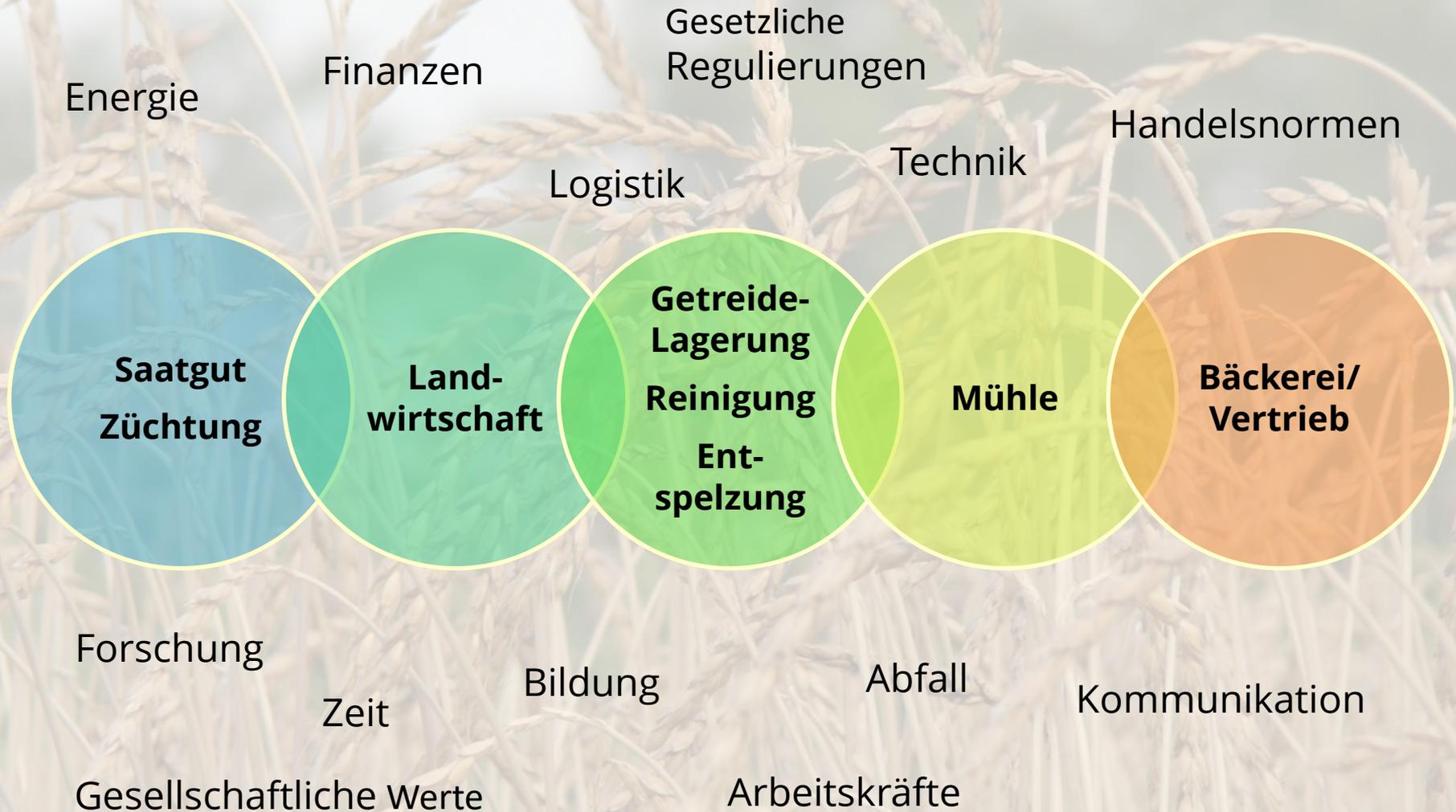
## Praxisforschungsprojekte BAKWERT und VORWERTS

### Ziele

**BAKWERT** - heterogenen Weizenpopulationen den Weg in ökologische Wertschöpfungsketten zu ebnen

**VORWERTS** - Anbau von Backweizen und Körnerleguminosen (Winter und Sommer-Erbse) im Gemenge sowie Verarbeitung des so erzeugten Backweizens (ohne und mit Anteilen von Erbse)

# Herausforderungen entlang der Wertschöpfungskette Getreide - Mehl - Brot



# Herausforderungen

## Konzentration in der Land- und Lebensmittelwirtschaft

### Saatgut

In den letzten 100 Jahren sind circa 75 Prozent aller landwirtschaftlich genutzten Arten und Sorten verschwunden. (FAO)

### Landwirtschaft in Europa

Rund 3 % der Landwirtschaftsbetriebe besitzen 50 % der EU-Ackerfläche. 80 % der Zahlungen im Rahmen der GAP entfallen auf 20 % der Landwirtschaftsbetriebe. Quelle: [http://www.ipes-food.org/\\_img/upload/files/CFP\\_ExecSummary\\_DE.pdf](http://www.ipes-food.org/_img/upload/files/CFP_ExecSummary_DE.pdf)

### Mühlen in Deutschland

1950 - 19.000 *Mühlen* > 2023 - 176 Mühlen (über 1.000 t Mahlleistung p.a.)

### Bäckereien in Deutschland

Zwischen 2000 und 2021 gaben über 50 Prozent der Bäckereibetriebe auf.

### Handel

Über 85% des Lebensmittelmarktes: EDEKA, REWE, Aldi und die Schwarz-Gruppe (u.a. Lidl)



**Zeit**

**Preis**

**„Es gibt kaum etwas auf dieser Welt,  
das nicht jemand ein wenig schlechter  
machen und etwas billiger verkaufen  
könnte...“**

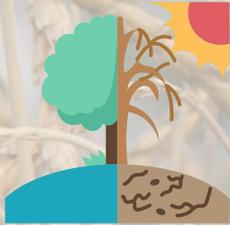
Zitatauszug: John Ruskin

# Weitere Herausforderungen

- **Bäuerliche Landwirtschaft und das Lebensmittelhandwerk bieten viele Arbeitsplätze in der Region > sind personalintensiv**
- **Steuern belasten den Faktor Arbeit und entlasten Kapital sowie Umweltverbrauch**
- Aktuell häufig sinkende Umsätze auf bestehender Fläche bei steigenden Kosten
- **Entwicklung neuer, effizienter Produktionssysteme auf Grundlage agrarökologischer Prinzipien**
- **Kommunikation der ökologischen und sozialen Leistungen**
- **Marktmacht und Einfluss großer Konzerne aus dem Bereich der Land- und Lebensmittelwirtschaft auf Gesetzgebung, Forschung und Märkte**

# Agrarökologie

Gesunde und vielfältige Ernährung



Resilienz durch Diversität



Verantwortung



Recycling

Gleichberechtigte Mitbestimmung



Fairness und Menschenwürde



Zusammenwirken und Bestärken



Wissensaufbau und -austausch



Begrenzte Ressourcen Wirksam nutzen



Vielfalt



Solidarische Wirtschaftskreisläufe



Bodengesundheit



Tierwohl

# Was muss sich vorrangig ändern?

Der Aufbau agrarökologischer Lebensmittelsysteme in Europa erfordert:

- **Verständnis und mehr Sichtbarkeit von Agrarökologie** - überzeugende Materialien in verständlicher Sprache
- **Partnerschaften von Praktiker\*innen mit Forschungseinrichtungen, NGO's** um die Kommunikation zu verstärken
- **Marktmacht und Einfluss großer Konzerne beschränken**
- **Faktor Arbeit steuerlich entlasten - Kapital und Umweltverbrauch belasten**
- **Dialog mit politischen Entscheidungsträgern > Ziel: eine konsequente, systemische Neuausrichtung der Politik und die Entwicklung einer entsprechenden Strategie**
  - > Deutschland ist im Juni 2023 der weltweiten Koalition für Agrarökologie beigetreten.  
Was folgt daraus in den einzelnen Politikbereichen?



Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit!



**Die Freien Bäcker**  
Zeit für Verantwortung e.V.